

Anmeldung zur Fort- und Weiterbildung
(Kosten für Nichtmitglieder/Mitglieder in Euro)

<input type="checkbox"/>	Symposion Fr – So 08. – 10. 07. 2016	270,- /220,-
<input type="checkbox"/>	Nach-/Weiterqualifikation Mo – So 04. – 10. 07. 2016	590,- /540,-
<input type="checkbox"/>	Gruppentherapie Do – So 07. – 10. 07. 2016	460,- /410,-
<input type="checkbox"/>	Team- und Fallsupervision Do – So 07. – 10. 07. 2016	460,- /410,-
<input type="checkbox"/>	Psychosomatische Grundversorgung inkl. Balintgruppe ohne Balintgruppe Do – So 16. – 19. 02. 2017	590,- /540,- 470,- /420,-
<input type="checkbox"/>	EKP Supervisionsgruppe Mi 06. 07. 2016	100,- /100,-
<input type="checkbox"/>	wir2-Fortbildung Do – So 16. – 19. 02. 2017	460,- /410,-
<input type="checkbox"/>	Traumatherapie Do – So 16. – 19. 02. 2017	420,- /370,-
<input type="checkbox"/>	25. Psychotherapie-Lehrgang So – So 12. – 19. 02. 2017	840,- /790,-

Bitte schicken Sie mir Informationen zu:

- Programm der Weiterbildungswoche
 Künftige Symposions-Ankündigungen
 Psychosomatische Grundversorgung
 Gruppentherapie
 Traumatherapie
 Eltern-Kleinkind-Psychotherapie
 wir2-Fortbildung
 Plämokasten
 Filmprojekt

Titel, Vorname und Name

Adresse

PLZ und Ort

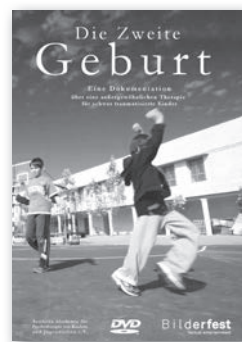
Telefon und Telefax

E-Mail

Datum und Unterschrift, Stempel

Der PLÄMOKASTEN
Jetzt auch in kleinerer Ausführung

»Die Zweite Geburt«

Produziert von der Ärztlichen Akademie
in Zusammenarbeit mit Bilderfest GmbH.

Der diagnostische und therapeutische Spielekasten der Ärztlichen Akademie wurde speziell für den Einsatz in therapeutischen Praxen, Jugendhilfeeinrichtungen und Beratungsstellen entwickelt.

Der stabile, aus hochwertigem Aluminium gefertigte Koffer ist ab sofort in zwei Größen erhältlich.
Preis großer Plämokasten: 940,- Euro inkl. MwSt.
Preis kleiner Plämokasten: 740,- Euro inkl. MwSt.

Bestellung direkt bei der Ärztlichen Akademie.
 Mehr Informationen zum Inhalt der Kästen unter www.aerztliche-akademie.de/projekte/plaemokasten.html

In Zusammenarbeit mit
playmobil

Ein Dokumentarfilm über die Behandlung schwerst traumatisierter Kinder im Jerusalem Hills Therapeutic Center. Der israelische Psychoanalytiker Chezzi Cohen leitete mehr als 40 Jahre das Kinderheim.

Die Säulen seines erfolgreichen Therapiekonzeptes werden dem Betrachter anschaulich dargestellt.

Preis 20,- Euro

2013 Deutschland/Israel
 Dauer: 37 Minuten
 Buch/Regie: Krischan Dietmaier
 Wissenschaftliche Beratung:
 Dr. Manfred Endres

FORTBILDUNGEN

Fortbildung in tiefenpsychologisch fundierter Traumatherapie
 Diese Fortbildung ist für Teilnehmerinnen und Teilnehmer gedacht, die ihre psychotherapeutische Weiterbildung abgeschlossen haben und ihre Kompetenz in der Behandlung traumatisierter Patienten vertiefen möchten. Sie dient damit als Grundlage für die psychotherapeutische Arbeit mit traumatisierten Patienten. (Beginn Febr. 2017)

Fortbildung in tiefenpsychologisch fundierter Eltern-Kleinkind-Psychotherapie

Im Rahmen der Symposien findet eine curriculäre Fortbildung in Eltern-Kleinkind-Psychotherapie statt. Die Fortbildung gliedert sich in Theorieseminare – Neuropädiatrie, Krankheitslehre, Differentialdiagnostik, Indikationsstellung, Behandlungstechnik – und in klinisch-praktische Tätigkeit unter Supervision – 4 Behandlungsfälle aus dem 1. – 3. Lebensjahr – (Beginn Febr. 2017).

Qualifikation (Nach-/Weiterqualifikation) in tiefenpsychologisch fundierter Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie

Dieses Weiterbildungsangebot richtet sich an Diplom-PsychologInnen und ÄrztInnen mit abgeschlossener Weiterbildung in tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie im Erwachsenenbereich (Psychologischer Psychotherapeut, Zusatzbezeichnung Psychotherapie, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie bzw. Psychosomatische Medizin).
 Nach Abschluss der Ausbildung besteht die Möglichkeit, die Kassenzulassung zu erweitern und auch Kinder und Jugendliche zu behandeln. Voraussetzung ist der Erwerb von Theoriekenntnissen im Umfang von 200 Stunden sowie die tiefenpsychologisch fundierte Behandlung von Kindern und Jugendlichen unter Supervision (4 Fälle, insgesamt 200 Behandlungsstunden).

Fortbildung in Team- und Fallsupervision

In Brixen (Juli 2016) starten wir mit einer neu konzipierten Fortbildung in Team- und Fallsupervision. Wir wollen Kolleginnen und Kollegen qualifizieren, Supervisionen in Einrichtungen wie Kindergärten, Kindertagesstätten, Krankenhäusern anbieten zu können. Ein besonderer Schwerpunkt der Supervisorenausbildung bildet die Auseinandersetzung mit kulturellen Unterschieden, was besonders für die Supervision in Einrichtungen, die sich mit der Integration von Flüchtlingen in unsere Gesellschaft beschäftigen, bedeutungsvoll ist.

Fortbildung in tiefenpsychologisch fundierter Gruppenpsychotherapie für Kinder und Jugendliche

Nach Abschluss der psychotherapeutischen Weiterbildung kann eine Zusatzqualifikation in Gruppentherapie erworben werden. In drei Fortbildungskursen werden 48 Stunden Theorie vermittelt. Weiter müssen 40 Doppelstunden eigene Gruppenselbsterfahrung (tiefenpsychologisch fundiert oder analytisch) und 60 Doppelstunden kontinuierliche Gruppenbehandlung – auch in mehreren Gruppen unter Supervision von mind. 40 Stunden – mit tiefenpsychologisch fundierter oder analytischer Psychotherapie nachgewiesen werden. Mit dem Abschluss der Fortbildung kann bei der kassenärztlichen Vereinigung die Genehmigung zur Durchführung und Abrechnung von gruppenpsychotherapeutischen Leistungen beantragt werden. (Beginn Juli 2016)

Da von der Kassenärztlichen Bundesvereinigung Gruppentherapien als effiziente und kostengünstige Behandlungsmethode gefördert werden, wird Gruppentherapie im EBM sehr gut honoriert. Die Fortbildung in Gruppentherapie findet in kleinen Gruppen statt.

Fortbildung in wir2

Wir2 ist ein bindungsorientiertes und emotionszentriertes Gruppentraining für alleinerziehende Mütter mit Kindern im Vorschulalter. Es hat einen positiven Effekt auf die emotionalen Fähigkeiten der Mütter. Die Beziehung zu ihren Kindern wird durch das Programm nachhaltig gestärkt und kindliche Verhaltensauffälligkeiten werden gemildert. Das Elterntaining wird durch ein Gruppenprogramm für Kinder alleinerziehender Mütter im Alter von 4-6 Jahren ergänzt. Die Fortbildung wird in drei Blocks angeboten, die jeweils von Donnerstag bis Samstag im Rahmen der Symposien der Ärztlichen Akademie stattfinden. Die Fortbildung wird von Matthias Franz und einer Mitarbeiterin geleitet. Nach Abschluss der Fortbildung sind die Teilnehmer in der Lage, Eltern- und Kindgruppen selbständig zu leiten. Darüber hinaus stellt die Fortbildung eine Ergänzung zu der von der Ärztlichen Akademie angebotenen Gruppentherapiefortbildung dar und sie lässt sich für den Praxisalltag nutzen, da sie für emotionale Prozesse sensibilisiert und so die Arzt-Patienten-Beziehung positiv beeinflusst. (Beginn Febr. 2017)

ÄRZTLICHE AKADEMIE FÜR PSYCHOTHERAPIE VON KINDERN UND JUGENDLICHEN E.V.
 Dr. med Manfred Endres Spiegelstraße 5 D-81241 München
 Tel. +49 (0) 89 820 53 03 Fax +49 (0) 89 88 20 89
institut@aerztliche-akademie.de www.aerztliche-akademie.de

Deutsche Apotheker- und Ärztekbank Konto 39 16 588 BLZ 300 606 01
 IBAN DE67 3006 0601 0003 9165 88 BIC DAAEEDDD



SYMPOSION Begegnung mit Fremden –
 Psychotherapie mit Migranten und Flüchtlingen

ZUSATZBEZEICHNUNG PSYCHOTHERAPIE
 PSYCHOSOMATISCHE GRUNDVERSORGUNG
 ELTERN-KLEINKIND-PSYCHOTHERAPIE

TRAUMATHERAPIE
 GRUPPENPSYCHOTHERAPIE
 wir2-FORTBILDUNG
 SUPERVISIONSFORTBILDUNG

JULI 2016

Begegnung mit Fremden – Psychotherapie mit Migranten und Flüchtlingen

Symposion 8. – 10.7.2016

Auf dem Symposion wenden wir uns einem hoch aktuellen Thema zu, nämlich der psychotherapeutischen Behandlung von Flüchtlingen und Migranten. Die psychotherapeutische Versorgung von Flüchtlingen und Migranten stellt Kolleginnen und Kollegen, die in der ambulanten und stationären psychotherapeutischen Versorgung arbeiten, vor besondere Herausforderungen. Ein zentrales Problem ist die Behandlung von Trauma-Folgestörungen, da vor allem Flüchtlinge in ihren Herkunftsländern und auf dem Weg in die Fremde unterschiedlichsten traumatischen Erfahrungen ausgesetzt sind. Eine besondere Herausforderung stellt die Sprachbarriere dar sowie erhebliche kulturelle Unterschiede. Wir werden uns daher auf dem Symposion mit den spezifischen psychischen Problemen von Migranten und Flüchtlingen beschäftigen und insbesondere behandlungstechnische Fragen hinsichtlich der Behandlung von Traumafolgen diskutieren.

- Freitag 8.7.2016**
- 9.00** **Manfred Endres** Einführung in das Symposionsthema Begegnungen mit Fremden – Psychotherapie mit Migranten und Flüchtlingen
- 9.15** **Barbara Abdallah-Steinkopff** Flüchtlingskinder – Folgen nach Trauma und Herausforderungen einer Migration
- 11.00** **Tamara Jacubeit** Wo komme ich her? Diagnostik und Behandlung von Flüchtlingen in der Kinder- und Jugendpsychiatrie
- 12.00** **Andreas Conca** Fremde Heimat und Heimatvertriebene Südtiroler Bevölkerung von 1919 bis heute
- Seminare**
- 15.00 – 18.30** **Barbara Abdallah-Steinkopff** Flüchtlingskinder – Folgen nach Trauma und Herausforderungen einer Migration
Andreas Conca Migration und Fluchterfahrungen
Tamara Jacubeit Wo komme ich her? Diagnostik und Behandlung von Flüchtlingen in der Kinder- und Jugendpsychiatrie
Ilany Kogan Eine psychoanalytische Annäherung an therapeutisches Arbeiten mit Flüchtlingen
Dagmar Lehmann Wenn die Sprache nicht reicht – heilende Kräfte im Sandspiel
Eva Rass Bindung, Bindungstrauma und Dissoziation mit Berücksichtigung des Erlebens unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge
Bertke Reiffen-Züger Einsatz des Plämokastens in der Therapie
- 19.00** **Abendveranstaltung**
Matthias Lilienthal, Alex Rühle, Daniela Moisl-Faas
 Projekte für Flüchtlinge

- Samstag 9.7.2016**
- 9.00** **Claudia Burkhardt-Mußmann** Kindheit zwischen Tradition und Brüchen am Beispiel einer afghanischen Familie
- 11.00** **Ilany Kogan** Eine psychoanalytische Annäherung an therapeutisches Arbeiten mit Flüchtlingen
- 12.00** **Hediatty Utari-Witt** Traumatisierte Migration und Beheimatungsprozess: Verrat und Omnipotenz in der Traumaverarbeitung

- Seminare**
- 15.00 – 18.30** **Claudia Burkhardt-Mußmann** Interaktion einer afghanischen Mutter mit ihrer 5 Monate alten Tochter – teilnehmende Beobachtung mittels einer halbstündigen Video Aufzeichnung
Tamara Jacubeit Wo komme ich her? Diagnostik und Behandlung von Flüchtlingen in der Kinder- und Jugendpsychiatrie
Ilany Kogan Eine psychoanalytische Annäherung an therapeutisches Arbeiten mit Flüchtlingen
Dagmar Lehmann Wenn die Sprache nicht reicht – heilende Kräfte im Sandspiel
Birgit Mau-Endres, Sibylle Moisl Interkulturelle Kommunikation Basissseminar II
Eva Rass Bindung, Bindungstrauma und Dissoziation mit Berücksichtigung des Erlebens unbegleiteter minderjähriger Flüchtlinge
Hediatty Utari-Witt Traumatisierte Migration und Beheimatungsprozess: Verrat und Omnipotenz in der Traumaverarbeitung

- 19.00** **Reinhard Erös** Unbegleitete, minderjährige Flüchtlinge aus dem afghanisch-pakistanischen Raum – politische, soziale und kulturelle Hintergründe
- anschließend** Geselliger Abend mit Buffet

- Sonntag 10.7.2016**
- 9.30** **Katrin Gessl** Aber alle Scherben zusammen machen noch immer kein Glas – Fallvorstellung eines bei Beginn der Therapie 16-jährigen, unbegleiteten Flüchtlingsmädchens aus Äthiopien
- 11.00** **Chezzi Cohen** Ist Migration ein Trauma?
- 12.00** **Manfred Endres** Schlussbemerkung

Zertifizierung Die Veranstaltung ist in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Landesärztekammer, Akademie für Ärztliche Fortbildung zertifiziert. Sie erhalten für die Teilnahme an den Fortbildungsveranstaltungen Fortbildungspunkte.

Tagungsort: Cusanus-Akademie
 Seminarplatz 2, 39042 Brixen-Südtirol/Italien
 Tel.: 0049 (0)176 43080853 (während der Tagung)

Zusatzbezeichnung Psychotherapie Dreijährige überregionale Weiterbildung

Die Weiterbildung zum Erwerb der Zusatzbezeichnung Psychotherapie richtet sich vor allem an Kinder- und Jugendärzte, Kinder- und Jugendpsychiater sowie an Ärzte aus anderen Fachgebieten, die an der Psychotherapie von Kindern und Jugendlichen interessiert sind. Nach Abschluss der Weiterbildung kann die Zusatzbezeichnung Psychotherapie bei der zuständigen Landesärztekammer beantragt werden. Angehende Kinder- und Jugendpsychiater können die Psychotherapieweiterbildung für den Erwerb der Facharztbezeichnung nutzen. Die Weiterbildung ist von den Landesärztekammern anerkannt, sie entspricht den Rahmenrichtlinien der Bundesärztekammer von 2003 zum Erwerb der Zusatzbezeichnung Psychotherapie.

Wie durch zahlreiche Studien belegt, machen psychosomatische Störungen im Säuglings-, Kleinkind- und Schulalter einen relativ hohen Prozentsatz der täglichen Praxis des Kinderarztes aus. Dazu zählen u.a. Schlafstörungen, Essstörungen, Obstipation, Enuresis, Enkopresis, Aufmerksamkeits- und Konzentrationsstörungen, Bauchschmerzen, Kopfschmerzen sowie psychische Reaktionen auf körperliche Erkrankungen.

Eine Vielzahl der betroffenen Kinder ist aufgrund fehlender Kapazitäten bei niedergelassenen Psychotherapeuten unzureichend versorgt. Mit der Psychotherapieweiterbildung erwirbt der Kinderarzt die Kompetenz, psychosomatische Erkrankungen zu diagnostizieren und in eigener Praxis zu behandeln. Die Kinderarztpraxis mit psychosomatischem Schwerpunkt wird somit auch zur Anlaufstelle für Familien mit psychosomatischen Erkrankungen. Das Erkennen von psychosomatischen Störungen im Säuglings- und Kleinkindalter leistet einen entscheidenden Beitrag zur Prävention, da durch einen frühzeitigen Behandlungsbeginn eine Chronifizierung verhindert werden kann. Dies führt auch zu einer größeren Zufriedenheit der betroffenen Familien, da sie sich besser verstanden fühlen und so an die Praxis gebunden werden. Der mit Diagnostik und Behandlung verbundene höhere Zeitaufwand wird entsprechend honoriert.

Die Psychotherapieweiterbildung an der Ärztlichen Akademie für Psychotherapie von Kindern und Jugendlichen besteht mittlerweile seit über 30 Jahren. Mehr als 1000 Kolleginnen und Kollegen absolvierten die Weiterbildung, die überregional angeboten wird. Die dreijährige curriculäre Weiterbildung findet zweimal jährlich in einwöchigen Kursen statt, in denen theoretische und praktische Weiterbildungsinhalte angeboten werden. Da sich die Ärztliche Akademie für Psychotherapie von Kindern und Jugendlichen besonders dem präventiven Gedanken verpflichtet fühlt, liegt ein Schwerpunkt auf der Vermittlung von theoretischen und praktischen Erkenntnissen in der Eltern- und Kleinkind-Psychotherapie.

Durch das kompakte Seminarangebot ist es auch für niedergelassene Kinderärzte möglich, die Weiterbildung mit vertretbarem Zeitaufwand zu absolvieren.

Die Kursgebühr umfasst neben der Lehrgangsgebühr die Teilnahme am Weiteren Verfahren, am Autogenen Training, an allen Vorlesungen und Seminaren des Symposions sowie die Bereitstellung der Kursunterlagen. Die Kosten für Unterbringung und Verpflegung sind nicht in den Kursgebühren enthalten. Für Mitglieder der Ärztlichen Akademie (Jahresbeitrag 80,- Euro) kostet der Lehrgang 790,- Euro, für Nicht-Mitglieder 840,- Euro pro Kurs.

Der nächste Lehrgang zum Erwerb der Zusatzbezeichnung Psychotherapie beginnt mit dem 1. Kurs in Benediktbeuern im Februar 2017.

Fortbildung in psychosomatischer Grundversorgung für Kinderärzte

Im Februar 2017 beginnen wir mit einem Fortbildungskurs in psychosomatischer Grundversorgung für Kinderärzte. In zwei Weiterbildungsböcken werden die theoretischen und praktischen Weiterbildungsinhalte entsprechend den Empfehlungen der Bundesärztekammer vermittelt. Hierzu gehören:

- 20 Std. Theorie in psychosomatischer Krankheits- und Neurosenlehre sowie Entwicklungspsychologie mit praktischen Übungen und Fallbeispielen
- 30 Std. verbale Interventionstechnik an Fallbeispielen auch aus der eigenen Praxis
- 30 Std. Balint-Arbeit kursbegleitend

Leistungen der psychosomatischen Grundversorgung können dann in der Praxis nach den EBM-Ziffern 35100 und 35110 abgerechnet werden.



An die
 Ärztliche Akademie für Psychotherapie
 von Kindern und Jugendlichen
 c/o Dr. med. Manfred Endres
 Spiegelstraße 5
 81241 München

